©Vereinigung Steirischer Mineralien- und Fossiliensammler; download www.zobodat.at

**Liebe Mitglieder!**

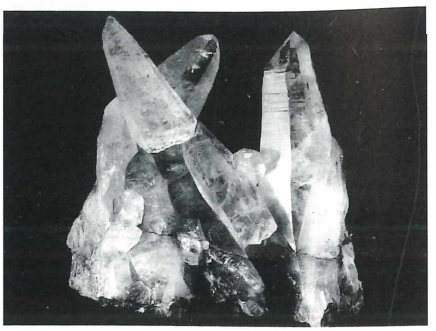
Es freut mich, Ihnen für das Jahr 1995 ein herzliches "Glück Auf" sagen zu dürfen. Möglich ist das natürlich nur durch das neuerliche Erscheinen des STEIRISCHEN MINERALOG. Leider sind unsere Vereinsnachrichten nach wie vor das "Sorgenkind" der VSTM. Obwohl unser Verein mit ca. 500 Mitgliedern geradezu ein Fundus von mineralogischem Wissen, Erfahrungen und Erlebnissen sein müßte, gibt es kaum jemand, der über unser Mitteilungsheft auch andere Sammler daran teilhaben läßt.
Dem Redakteur bleibt dann oft nur mühsames Nachlaufen und Warten, um genügend Material für eine neue Nummer des Steirischen Mineralog zu sammeln. Daher mein neuerlicher Aufruf an Sie, Herrn Offenbacher und indirekt uns alle mit Artikeln und Berichten zu unterstützen, um ein langfristiges "Überleben" des Steirischen Mineralog zu gewährleisten.

Es freut mich, daß Sie auch heuer wieder die gewohnten Vereinsleistungen der Vorjahre in Anspruch nehmen können.
Im Herbst wird ein neues MATRIXX erscheinen, es gibt wieder 11 Vereinsnachmittage und Vorträge, Exkursionen bzw. die Mineralia '95 werden unser Vereinsjahr komplettieren.

Nach sechs Jahren wurde heuer wieder einmal eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages um 30,- notwendig. Bewußt haben wir dabei besonders zurückhaltend agiert und nicht einmal die Inflation der letzten sechs Jahre ausgeglichen. Durch Eintreibung noch ausstehender Mitgliedsbeiträge und sparsames Wirtschaften soll jener Geldbetrag eingebracht werden, der die gesunde finanzielle Lage der VSTM auch weiterhin sichert.

"Glück Auf"

***Rudolf ZECHNER***



*Zum Titelbild:*

***GROSSZÜGIGES GESCHENK FÜR DIE MINERALOGISCHE SAMMLUNG.***

*Seit kurzem steht eine der schönsten Bergkristallgruppen der Steiermark im Mittelpunkt einer Präsentation von Neuerwerbungen der Mineralogischen Sammlung des Landesmuseums Joanneum. Die etwa 22 cm hohe Bergkristallgruppe ist ein Teil des bedeutendsten Kluftmineralfundes unseres Bundeslandes, der im Jahre 1972 von Mineraliensammlern in einem kleinen Steinbruch nahe Deutschlandsberg geborgen werden konnte. Zu diesem Jahrhundertfund gehören auch die größten Bergkristalle der Steiermark - bis nahezu 100 kg Gewicht - sowie die größten Titanit- und Ilmenitkristalle des Alpenraumes, die bei den Besuchern der Ausstellung „Mineralschätze der Steiermark - Verborgenes aus privaten und öffentlichen Sammlungen" im Schloß Eggenberg (1993) und Schloß Trautenfels (1994) uneingeschränkte Bewunderung hervorgerufen haben.*

*Dieses großzügige Geschenk wurde von der Vereinigung Steirischer Mineraliensammler übergeben, wofür an dieser Stelle herzlich gedankt sei.*

***Walter POSTL***

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der steirische Mineralog

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 6-9_1995

Autor(en)/Author(s): Zechner Rudolf, Postl Walter

Artikel/Article: Liebe Mitglieder! Zum Titelbild: 2